



Sulingen. Der Palmsonntagsgottesdienst am 24. März hatte in der Gemeinde Sulingen ein besonderes Gepräge. Zu diesem Gottesdienst kamen in Sulingen 3 Gemeinden zusammen und - als besonderes Highlight - war das Bezirksorchester des Kirchenbezirks Minden zu Gast.

So konnte der Bezirksvorsteher Raimund Knoll in der vollbesetzten Kirche einen Gottesdienst feiern, welcher auf eindrucksvolle Art und Weise durch Chor und Orchester umrahmt wurde. Der fast 50 Sänger starke gemischte Chor setzte sich aus den Chören der neuapostolischen Gemeinden Sulingen, Uchte und Stolzenau zusammen.

Aus der Nähe, aus der Ferne

Im Bezirksorchester sind Instrumentalisten aus fast allen Gemeinden des Kirchenbezirks und aus umliegenden Bezirken vertreten. So kamen die Mitspieler des Orchesters von Nordhorn bis Vlotho in Sulingen zusammen, um unter der Leitung des Dirigenten Thomas Wiktor, diesen besonderen Gottesdienst, welcher einen der Höhepunkte im Kirchenjahr darstellt, mit zu gestalten.

Freude und Frieden

Der Bezirksvorsteher Knoll rief dazu auf, die Freude aus dem Palmsonntagsgeschehen - die Freude über die Wohltaten des Herrn Jesus und die Freude über sein Nahesein - in die Herzen hinein zu lassen. "Wenn Jesus in unsere Herzen einzieht" so der Aufruf, "bringt uns das Freude und aus der Freude einen tiefen inneren Frieden."

10. April 2013

